

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Geistliche Redner, Oder Gründliche Unterrichtung Vor Angehende Prediger

... In vier Theile abgetheilet, Und Mit nöthigen Registern versehen

Vorstellend Was ein Prediger bey so vielerley theils frölichen und glücklichen, theils traurigen und unglücklichen Fällen von der Cantzel in Predigten, und sonst in kurtzen Sermonen zu reden hat, auch wie er endlich bey anderweitiger Beförderung sein bißheriges Amt niederlegen kann

Haas, Nicolaus

Leipzig, 1693

Exord.

[urn:nbn:de:bsz:31-115592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-115592)

b) Lalos, die Brand-Beschädigten / so ihr Haus und Hof/ Haab und Gut im Feuer verlohren / daß sie gedultig solches Unglück ertragen sollen/ weil es Gott ihnen zugefügt/ und ihnen nichts anders genommen als seine Güter/ die er zuvor thnen gegeben/ weil sie im Himmel viel bessere zu gewarten/ inmittelst aber an seiner väterlichen Vorsorge nicht zu zweifeln haben. Concl. O JESU! Wir bitten deine Güte/ du wollst hinfort behüten uns Groesse mit ic. Amen!

Exord.

Conc. primæ & primaria. Psalm. LXXIX, 5.

Nach Herr/wie lange wilt du so gar zürnen/ und deinen Zifer wie Feuer brennen lassen? Ubi a) graphica iræ divina delineatio, daß er sey ein verzehrendes Feuer. b) Ejus per incendia manifestatio, wie er denselben durch Feuersbrünste sehen lasse. c) Horum per preces dissipatio, wie man durchs Gebet den Feuersbrünsten am besten steuern könne? Weil nun in diesen Tagen der Höchste seinen Zorn durch eine grosse Feuersbrunst uns allhier kund gethan / so wil uns gebühren / ihm in die Nütze und Arme zu fallen. Dieses wollen wir uns è T. weiter zu Gemüthe führen.

2) Aus eben diesem Texte hat ein andrer gottseliger Prediger einst seiner Gemeinde nach entstandener Feuersbrunst proponiret ein Prophetisches Feuer-Gefichte/ da das Feuer anzusehen als ein

- I.) Geruffenes.
- II.) Bestraffendes.

fff 2

III.) Ver-

III.) Berzehrendes.

IV.) Berbetenes: Ach Herr / laß abe ic.

V.) Beruetes: da reuets den Herrn.

Præloq.

Gen. XIX, 27. 28. Von dem Feuer = Gesichte
Abrahams.

Exord.

Multiplex in sacris datur ignis, a) *Ædis sacræ.*
 b) *Idololatriæ.* c) *Ærumnæ.* d) *Gehennæ.*
 e) *Vindictæ, de quo T.*

Noch ein ander hat daraus gezeigt

Propof.

Das Straff-Feuer des Herrn /
wie solchesI.) Dem Amos bey einem erschrecklichen Ruffen vor-
gehalten.

a) Von wem? vom Herrn.

b) Wie? in einem Gesichte/ da der Herr rufft ic.

c) Warum? zu Anzeigung seines Zorns über die Sün-
 de / die er damit straffen wollen. Erkennen wir
 also hieraus/das von dem Ruffe Gottes Feuers-
 Brünste herkommen ic. Darüber sollen erschre-
 cken die Gottlosen / weil damit ihre Sünden ge-
 strafft werden; und sich trösten die Frommen/ so
 das Unglück mit betroffen hat / das diß der Wille
 ihres Vaters im Himmel ic.

II.) Von dem Propheten durch ein vernünftiges An-
ruffen aufgehalten.a) Wenn? da/ als das Feuer auf das Wort des Herrn
ansfang zu brennen.

b) Wie? Herr laß ab ic.

c) Warum? wer wil Jacob auffheffen / denn er ist ja
 geringe. So können auch wir dieses Straff-
 Feuer auffhalten / wenn wir den Herrn anruf-
 fen.